

# Zur Entwicklung der Jugenddelinquenz in Nordrhein-Westfalen im 10-Jahresvergleich



Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.  
LWL-Landesjugendamt  
Westfalen

Neue Ergebnisse aus dem Dunkelfeld

## Fachtagung

---

### Inhalt

Der Anstieg der polizeilich registrierten Delikte von Kindern und Jugendlichen nach Ende der Corona-Pandemie hat große mediale und politische Aufmerksamkeit erfahren. Angesichts der Begrenzungen der Polizeilichen Kriminalstatistik beauftragte der Landtag von Nordrhein-Westfalen die Landesregierung mit einer unabhängigen Dunkelfeldstudie, um das Vorhandensein, das Ausmaß und die möglichen Ursachen dieses Anstiegs zu untersuchen und Handlungsempfehlungen zu entwickeln. Im Vortrag werden zentrale Ergebnisse dieser Studie vorgestellt. Sie wird seit 2024 an weiterführenden Schulen in drei Städten des Ruhrgebiets durchgeführt, an denen bereits 2013 bis 2016 Daten erhoben wurden. Der 10-Jahres-Vergleich belegt einen Anstieg der Jugenddelinquenz, der mit einem Rückgang der Selbstkontrolle, einer geringeren Ablehnung von Regelverstößen im Schulkontext und einem Rückgang des wahrgenommenen Entdeckungsrisikos und der wahrgenommenen Schwere von Sanktionen korrespondiert. Der Vortrag thematisiert auch die gestiegene Gewaltdelinquenz unter Mädchen sowie neue Ergebnisse auf Basis der Befragung im Jahr 2025.

### Nutzen

Nach dem Vortrag gibt es Gelegenheit für Fragen und Diskussionen.

### Zeitraumen / Programm

Ab 15.15 Uhr ZOOM-Meeting beitreten  
15.30 Uhr Begrüßung: Prof.in Dr.in Nadine Bals, Prof.in Dr.in Brigitta Goldberg  
15.45 Uhr Vortrag: Prof. Dr. Clemens Kroneberg  
16.30 Uhr Fragen und Diskussion  
16.50 Uhr Ausblick und Verabschiedung  
17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

### Methoden

- Vortrag
- Diskussion
- Fragen

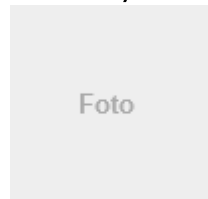
### Anbieter

LWL-Landesjugendamt Westfalen

### Kooperationspartner

DVJJ - Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e. V., Hannover

### Referentin / Referent



Clemens Kroneberg, Dr.  
Universität zu Köln

### Auskunft zu Inhalten



Beke Honermann  
E-Mail: [beke.honermann@lwl.org](mailto:beke.honermann@lwl.org)  
Telefon: 0251 591-7421

### Auskunft zu Anmeldung und Organisation

### Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=52096>

### Veranstaltungsnummer

26-0602-365-0005-0006

### Datum

15.06.2026

### Anmeldeschluss

08.06.2026

### Ort

Online

### Zoom-Meeting

[Karte und Routenplaner](#)

### Teilnehmendenkreis

Fachkräfte der Soz. Dienste, JuhiS öffentlicher u. freier Träger, Beratungsstellen, Ordnungsbehörden/-ämter, Strafverfolgungs-/Strafvollzugsbehörden

### Teilnehmendenzahl

380

### kostenfreie

### Veranstaltung



Kathrin Reiter  
E-Mail: [kathrin.reiter@lwl.org](mailto:kathrin.reiter@lwl.org)  
Telefon: 0251 591-5383

---

### **Wir über uns**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. [www.lwl-bildung.de](http://www.lwl-bildung.de)